

# Café und Kiosk im Kurpark

KULTUR & KULINARISCHES IM GRÜNEN ZENTRUM DER STADT



**D**er Lüneburger Kurpark: 1906 wurde er auf 23 Hektar angelegt, seine Eröffnung 1907 war ein überregionales Ereignis. Seither genießen die Lüneburger ganzjährig die besondere Atmosphäre. In diesem Jahr nun erstrahlen Café, Kiosk und Wandelgang in neuem Glanze. Und damit ist ein zeitgemäßes Angebot in punkto Gastronomie und Kultur hinzugekommen.

Dass mit der „neuen arbeit lüneburg-uelzen gGmbH“ kein rein kommerzieller, sondern ein sozial-wirtschaftlich orientierter Betreiber den Zuschlag als Träger bekommen hat, sollte sich als Glücksgriff erweisen, denn das Kurpark-Team unter Geschäftsführer Michael Elsner ist mit viel Achtsamkeit bei der Planung und Umsetzung vorgegangen. Weder das historische Ambiente des Parks noch der Gemeingutgedanke hat darunter gelitten; es durfte ein Ort entstehen, an dem Kultur und Kulinarisches mit Niveau für jedermann erfahrbar wird.

Gastro-Chef Sascha Koch, „neue arbeit“-Projektentwickler Michael Raykowski und Veranstaltungsmanagerin Annette Wendland freuen sich, ein umfassendes Angebot präsentieren zu können, und das zwölf Monate im Jahr. Mit anderen Worten: Für den Kurparkspaziergang gibt es nun ein Ziel, das man täglich ansteuern kann – dank Wandelgang

und Café-Innenbereich auch bei jedem Wetter. „Einen Teil der Restaurierung haben wir selbst übernommen“, erklärt Michael Raykowski, „zudem haben wir 15 örtliche Betriebe mit der Unterstützung der Arbeiten beauftragt. Wir konnten vier feste Arbeits- und Ausbildungsplätze schaffen, hinzu kommen Mitarbeiter, die sich hier über Qualifizierungsmaßnahmen weiterentwickeln können.“

Die hochwertige, winterfeste Küche bietet von kleinen Snacks über Standardgerichte bis zu Exquisitem für jeden Geldbeutel etwas, auch die

## MIT DEM CAFÉ IST EIN ORT ENTSTANDEN, AN DEM KULTUR UND KULINARISCHES MIT NIVEAU FÜR JEDERMANN ERFAHRBAR WERDEN

Getränkeauswahl trägt den verschiedenen Geschmäckern Rechnung. Dabei achtet man selbstverständlich auf die Zeichen der Zeit: Beim Angebot wird Regionales in Bio-Qualität bevorzugt.

„Außerhalb der Öffnungszeiten ist das Café für private Feierlichkeiten buchbar, und wir freuen uns über jede Anfrage potentieller Veranstalter für die neue „kleine Bühne“ im Wandelgang, sei es für Vorträge oder Lesungen, Kleinkunst, Musik, Theater oder Ausstellungen. Uns ist es wichtig, ei-

nen Kurparkbesuch durch ein kulturelles Angebot zu bereichern und noch attraktiver zu machen“, sagt Annette Wendland. „Zusammen schauen wir dann, welcher Veranstaltungsrahmen angemessen ist. Alteingesessene Veranstaltungen rund um die Konzertmuschel wie das Sommerkino oder dergleichen bleiben davon natürlich unberührt.“

Auf zweierlei sei außerdem noch hingewiesen: Als Schachfreund kann man inzwischen auf dem neuen Bodenschach eine Partie wagen, und das wunderschöne Logo wurde – denn diese Frage kommt oft

– vom Hamburger Künstler Siegmund Münk, allgegenwärtig durch zahlreiche Bestseller-Cover-Illustrationen, entworfen.

Kunst und Kultur, dazu eine hochwertige Verköstigung, das alles im grünen, herbstbunten oder Winterkleid – so werden nicht nur Leib und Seele zusammengehalten, sondern die Grundidee von einem Kurpark wieder aufgenommen, der, fernab aller schnelllebigen Eventkultur, die Sinne anspricht und zu innerer Ruhe führen soll. Ein Be-



Annette Wendland (Veranstaltungsmanagerin), Sascha Koch (Gastro-Chef), Michael Raykowski („neue arbeit“-Projektentwickler) und ihr Team freuen sich das ganze Jahr über auf Gäste im Kurpark.

such lohnt sich: für Gastofreunde, in der Mittagspause, zum Feierabend, für Kulturschaffende und Interessierte, für Veranstalter und Künstler, für Familien und einsame Wanderer, für das junge Paar auf der Suche nach dem bestmöglichen Ort für die Hochzeitsfeier, für die Belegschaft zum Kaffee und Kuchen zum Dienstjubiläum, für das Eis zwischendurch unter strahlendem Himmel oder den heißen Tee bei Frost. Der Kurpark ist für alle da. Auch für Sie. (ap)

### Café im Kurpark

Geöffnet von April bis September täglich 10.00–20.00 Uhr, von Oktober bis März 10.00–18.00 Uhr.  
Buchungen unter (04131) 799 39 04 oder (016) 699 60-55 (Hr. Koch)  
Kulturelle Veranstaltungen unter (0163) 699 67 00 (Fr. Wendland)



FOTOS: ENNO FRIEDRICH (3), NEUE ARBEIT (1)